

Knoten und Seiltechnik:

Die Knoten dienen zur Verbindung von zwei Seilenden oder zum Befestigen eines Seils an einem Gegenstand (Ring, Baum, Pfahl, Balken usw.). Knotenkenntnisse können dir oft und überall gute Dienste leisten.

Merke dir: Das Seil ist so stark und zuverlässig, wie seine schwächste Stelle ist. Von ihm kann ein Leben abhängen.

Schlechte Behandlung der Seile ist darum verantwortungslos.³

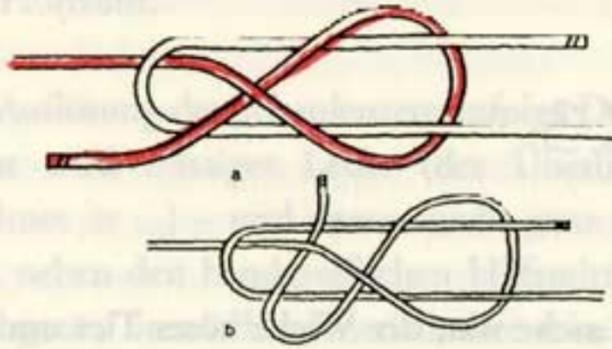


Abb. 4

Weberknoten

Besonders gut geeignet für die Verbindung ungleich dicker Seile. Mit Schlinge ausgeführt löst er sich gut.

Damals war der Rote Faden ein mageres Riemchen, das sich um andere Taue schlang, wo es anärmelte, Rotz aufzog und kreuzbeinig Halt suchte. Es wollte gleiten lernen und hielt schon streckenweise mit, ein Wurm von Brief, der anlegte, sooft ihn Schall erreichte, erklang: Stimmprobe, an Brandungsfelsen adressiert, kaientlang wundernsbewandert, stutzig und eifrig, Wange mit Flamme, keck und bang und blitzerein, mit Nachdruck abstoßend, im Abdruck nachgebohrt und innig mitgehalten. Die Daumen drücken's in die Faust, das Pfand (des Schlingels): Anlegen ist der Abfahrt vor, Herfinden – Fortwachsen, geschmeidigen Abzugs, am Riemen.

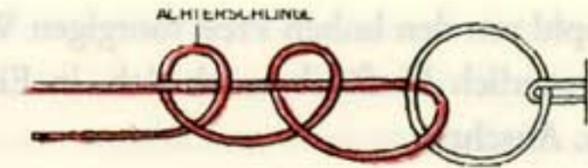


Abb. 5

Schifferknoten

Zum Befestigen eines Seiles an einem dünnen Gegenstand (Ring, Geländer, dünner Baum) besonders gut. Normalerweise mit zwei gleichlaufenden Schleifen. Es können aber noch weitere angehängt werden. Zugezogen hält der Knoten gut und ist auch bald wieder gelöst.

Die Achtung vor dem Widerpart – und Mund-zu-Ohr-Beatmung – bringt Brief ins Treffen, Messen. Um einen dünnen Gegenstand gebuhlt (an ihn gebunden), hält Wettkampf aufrecht sie, die beiden, sie jagen ohne Blickverlust, einander, durch's Gesichtsfeld, Stapel übergebend, die Gefährten.

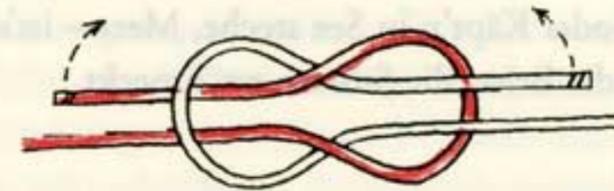


Abb. 6

Samariter- oder Kreuzknoten

Zum Verbinden zweier gleich dicker Seile. Er wird vor allem für Verbände verwendet, da er flach ist und nicht aufrägt. Wichtig: der Samariterknoten löst sich bei größerer Belastung. Um dies zu verhindern, müssen die Seilenden nochmals miteinander verknötet werden.

Einmal abgerissen und in Furcht vor dem Ausbluten brachte der Rote Faden wertvolle Lebenszeiten im Auflauern von Briefträgern zu. Er starrte in Hofes Quadrat, (seine Mündung,) harrte des Postkastens Quietschton und rang mit sich, ob er dem Drang des Hinunterschlurfens nachgeben sollte oder – eben! – nicht.